



Ministerium für Verkehr
Baden-Württemberg

📅 16.06.2019

ELEKTROMOBILITÄT

Verkehrsminister Hermann zeichnet Gründungsideen für Elektromobilität mit Start- Up Award aus



Die Bilder können Sie in der [VM Mediathek](#) herunterladen.

e4 TESTIVAL auf dem Hockenheimring: Traditionelle Rennstrecke wird zur Teststrecke für alltagstaugliche Elektromobilität

Am 15. Juni 2019 standen die besten Gründungsideen für Elektromobilität auf dem Hockenheimring Baden-Württemberg im Rampenlicht. Als Schirmherr des Start-up-Awards zeichnete Verkehrsminister Winfried Hermann MdL die Ideen mit dem meisten Unternehmergeist aus. Der Wettbewerb war Teil des zweiten e4 TESTIVALS. Die Verbrauchermesse auf dem Hockenheimring ist ein Schaufenster für

Innovationen im Bereich der Elektromobilität und macht E-Mobilität und ihre Alltagstauglichkeit für alle Besucherinnen und Besucher im wahrsten Sinne des Wortes erFAHRbar.

Anlässlich der Preisverleihung an die Gewinner sagte Minister Hermann über das e4 TESTIVAL: „Ich bin beeindruckt von der Vielfalt an interessanten und zum Teil ausgefallenen Projekten, die hier zusammenkommt. Viele innovative Ideen und Unternehmergeist im Bereich der Elektromobilität tragen dazu bei, nachhaltige und umweltschonende Verkehrskonzepte immer weiter zu entwickeln. Mich begeistert der Erlebnisfaktor auf dieser traditionellen Rennstrecke. Alle Besucher haben hier die Möglichkeit, hautnah dran zu sein an den neuesten technischen Entwicklungen im Bereich der Elektromobilität und E-Autos, E-Bikes, E-Scooter selbst zu fahren – es ist anders als bei Rennen erstaunlich leise auf der Strecke. Das Verkehrsministerium unterstützt mit innovativen Entwicklungen diesen Award sehr gerne.“

Die Gewinner des Start-up Awards 2019 konnten sich über ein Paket im Wert von 5.000 Euro mit ausgewählten Beratungsleistungen und Workshops mit Gründungsexperten freuen. Die Auszeichnungen gingen an:

- e3charge (Volker Fricke): Das Start-Up stellt IT für das Sharing von privaten Ladesäulen bereit
- H2range (Björn Offermann, Jörg Weigl, Fabian Halft): Die Ausgründung des Deutschen Zentrums für Luft und Raumfahrt präsentierte eine Brennstoffzelle für Lastenräder und Kleinfahrzeuge
- Ducktrain (Dr. Kai Kreisköther): Das Start-Up der RWTH Aachen präsentierte autonom fahrende Transportbehälter, die hinter einem Fahrrad oder Elektrofahrrad bzw. Fußgänger herfahren kann

Die Neue Mobilität bietet nicht nur Chancen für Nachhaltigkeit, sondern ist auch ein Geschäftsfeld. Eine Vielzahl von Firmengründern und Innovatoren aus Wirtschaft und Forschung stellen sich mittlerweile dem Markt für neue Transportlösungen und Mobilitätsdienstleistungen.

Auf dem e4 TESTIVAL informierten Vorträge, Podiumsdiskussionen und Interviews rund um das Thema E-Mobilität. Für jeden zugänglich stand bei dieser Veranstaltung vor allem im Fokus, ein Bewusstsein für die Mobilität der Zukunft auszubilden und Wissen im Feld der neuen Mobilität zu vermitteln.

Das Grußwort von Verkehrsminister Winfried Hermann und alle Informationen zum e4 TESTIVAL finden Sie unter www.e4testival.com.